Versuchsergebnisse

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Kategorie:
ökologischer Pflanzenbau

Produktionsrichtung:
Ackerbau

Kulturart:
Weizen, -Winter

Versuchsbereich:
Landessortenversuch ökologisch

Autor: Anna Schwinger
weitere Autoren:

Datum: 24.08.2026

Thema: **Landessortenversuche Ökowinterweizen**

Tabelle 1: Standortdaten LSVs-Ökowinterweizen 2026

Anbaudaten LSV Ökowinterweizen 2026		
	Futterkamp	**Lundsgaard**
Bodenart:	Sandiger Lehm	Sandiger Lehm
Bodenpunkte:	60	58
Vorfrucht:	Wintergetreide	Kleegras
Niederschlagssumme 01.08.25 - 01.08.2026 (langjährig)	426 (682)	721 (843)
Duchschnittstemperatur 01.08.25 - 01.08.2026 (langjährig)	9,9 (9,4)	9,5 (9)
Bodenbearbeitung:	Pflug	Pflug
Datum der Aussaat:	13.10.2025	15.10.2025
Aussaatmenge kf Kö/m²:	400	400
Mineralische Düngung	04.03.Kornkali 200 kg K2O, 20 S, 30 MgO	-
	18.03. 12,5 m³ Gärrest, 45 N	-
Organische Düngung:	05.05. 12,5 m³ Gärrest, 40 N	-
Unkrautregulierung:	20.10. Zinkenstriegel	12.11. Zinkelstriegel
	17.03. Rollstriegel	19.03. Rollstriegel
	09.04. Zinkenstriegel	20.03. Rollstriegel und anschließend Zinkenstriegel
	22.04. Zinkenstriegel	27.03. Zinkenstriegel
Erntedatum:	07.08.2026	13.08.2026

Bild: Trotz diverser Durchgänge mit dem Zinken- und auch Rollstriegel war auf der diesjährigen Fläche in Lundsgaard die Konkurrenz groß. Hauptsächlich Weidelgräser und Ackerfuchsschwanz waren hier das Problem. Wenn man das Getreide nicht in weiter Reihe baut und Möglichkeiten zum Hacken hat, ist hier nur ein sehr frühes Handeln zielführend. Oft fehlen dazu auf den nördlichen maritimen Standorten die Zeitfenster mit trockener Witterung im Herbst. Lässt sich auf solchen Schlägen eine Samenschüttung nicht verhindern, gilt es Geduld zu bewahren. Durch wiederholte Arbeitsgänge mit minimalem Bodeneingriff sollte man die Grassamen zum Keimen anregen und deren Auflaufen in Wellen abwarten bevor man den Acker mit dem Pflug umdreht.



Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Tabelle 2: Erträge der Landessortenversuche

Kornertrag* LSV Ökowinterweizen SH								vorläufiger Kornertrag dt/ha rel. HGS Sandstandorte Nord-West(1)
		2023	2025	2026	2023	2025	2026	2021-2026
Sorte	Qualität	Lundsgaard			Futterkamp			
rel.100 =		39,7 dt/ha	52,8 dt/ha	49,9 dt/ha	30,0 dt/ha	48,5 dt/ha	61,9 dt/ha	**42,1 dt/ha**
Wendelin	E	98	95	104	100	95	95	**92**
Grannosos	E	99	81	86	72	74	87	**87**
Castado	E	104	86	79	82	79	86	**88**
Axaro	E		96	92		88	98	**99**
Montalbano	E		92	91		99	97	**96**
Vinzenz	E	119	93	90	103	101	108	**95**
Criterio	E			97			92	**100**
Roderik	A	85	94	87	91	88	91	**95**
RGT Dello	C		120	112		112	113	**118**
Exsal	E		97	115		103	109	**110**
Ambientus	A		103	92		111	101	**106**
Emestus	B		97	94		103	107	**101**
ED	B			118			108	**102**
RGT Zunder	B			116			104	**105**
GD 5 %		**16**	**5**	**11**	**17**	**6**	**11**	

(*) = Erträge relativ zum Mittel der Bezugssorten (Wendelin, Grannosos, Castado, RGT Dello, Exsal, Montalbano, Vinzenz, Ambientus, Ed, RGT Zunder, Criterio)
(1) = Verrechnet nach der Hohenheimer-Gülzower-Methode (HGS) unter Einbeziehung einer größeren Standortanzahl des Boden-Klima-Raumes ZAG 2 (Sandstandorte Nord-West)

Bild: hier wird Vielfalt großgeschrieben – von rot bis quitschgrün, von 88 bis 151 Zentimeter Wuchshöhe, vom Massenweizen bis zur speziellen Qualitätssorte – im Landessortenversuch für Ökowinterweizen ist ein breites Spektrum unterschiedlicher Sorten anzutreffen. Daher sollte man sich bei der Sortenwahl auch gut überlegen was man will und was sich auf den eigenen Standort eignet.



Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.



Bild: Bestandesdichte ist neben vielen anderen Merkmalen eine Sorteneigenschaft, die in den Versuchen bestimmt wird. Dies geschieht durch Zählstrecken von einem Meter in den Parzellen, ist aber mittlerweile auch digital möglich. Die Bestandesdichte lässt sich auch durch Düngung steuern.

Tabelle 3: Daten aus der Ernte 2026

Daten Qualitäts- und Ertragsparameter Ökowinterweizen Schleswig-Holstein													
Sorte	Qualität	Feuchtkleber [%]		Rohproteingehalt [%]		Hektolitergewicht [kg/100l]		Ährenzahl je Quadratmeter		Kornzahl je Ähre		Tausendkornmasse [g]	
		Lundsgaard	Futterkamp	Lundsgaard	Futterkamp	Lundsgaard	Futterkamp	Lundsgaard	Futterkamp	Lundsgaard	Futterkamp	Lundsgaard	Futterkamp
Wendelin	E	24,4	30,0	10,5	12,3	81,7	80,3	317	394	33	32	50	32
Grannosos	E	28,6	28,6	12,0	12,5	81,4	80,6	322	422	29	29	45	29
Castado	E	28,1	27,2	11,9	12,4	78,2	77,9	253	508	37	24	44	24
Axaro	E	21,7	22,0	10,2	11,3	80,6	80,1	250	440	38	28	50	28
Montalbano	E	24,6	24,9	10,7	11,9	79,4	78,0	288	442	33	28	49	28
Vinzenz	E	23,0	23,0	10,1	11,5	79,8	77,8	340	406	30	34	47	34
Criterio	E	22,8	22,0	10,3	11,7	80,3	79,3	272	402	37	28	49	28
Roderik	A	27,2	25,1	11,0	12,1	79,9	77,7	312	456	28	27	50	27
RGT Dello	C			9,3	10,6	76,3	73,8	310	354	41	43	47	43
Exsal	E			9,5	11,2	79,2	77,2	275	458	47	32	45	32
Ambientus	A			10,0	11,0	77,3	77,1	289	482	36	28	47	28
Ernestus	B			10,0	11,4	79,0	78,1	332	420	36	38	43	38
Ed	B			9,7	11,2	78,7	77,1	330	484	36	28	49	28
RGT Zunder	B			9,7	11,4	78,3	75,7	294	440	41	31	50	31
Mittel				**10,2**	**11,6**	**78,9**	**77,7**	**297**	**436**	**41**	**31**	**48**	**31**

Es gibt Sorten die für hohe Erträge auch immer viele Ähren/m² brauchen. Andere machen Ertrag über die Kornzahl je Ähre und/oder die Tausenkornmasse. Viele ährentragende Halme bedeuten auch immer Masse und damit Beikrautunterdrückungsleistung. Andererseits können Sorten, die den Einzelährentyp zuzuordnen sind, effizienter bei Wasser oder Nährstoffmangel sein. Die diesjährigen Daten zur Ährenzahl, Kornzahl je Ähre und Tausendkornmasse der Sorten sind in der Tabelle 3 dargestellt.

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Für den Anbau empfohlene Futterweizen

Nach vier Jahren, in denen die Sorte **KWS Keitum** immer Relativerträge zwischen 120 und 140 hatte, musste sie zur Ernte 2026 aus Platzgründen neuen Prüfungskandidaten weichen. In wärmeren Regionen ist die zunehmende Schwäche beim Braunrost zu beachten. KWS Keitum hat gute Beikrautunterdrückungseigenschaften. Der C-Weizen eignet sich ausschließlich zur Futterproduktion.
RGT Dello wird nun die zweite Ernte als Nachfolger für KWS Keitum im Segment der C-Weizen getestet. Die Erträge lagen bisher auf einem stabil hohen Niveau. Die Pflanzenlänge und auch die Bodendeckungsgrade und Massenentwicklung sind bei der Sorte immer etwas unterdurchschnittlich. Die schlechte Einstufung von RGT Dello bei Ährenfusarium sollte unbedingt beachtet werden.
Exsal liefert über die zwei Versuchsjahre im LSV sehr hohe Erträge. Die kurze Sorte besticht außerdem durch hohe Bodendeckungsgrade, vor allem im Herbst, und zeigte sich bisher als sehr blattgesund mit Fusarium-Note 3. Trotz E-Einstufung kommt Exsal nur für die Futterproduktion infrage, da die Sorte die geforderten Klebergehalte bei Weitem nicht erreicht.
Vielversprechende neue Kandidaten mit bisher nur diesjährigen Ergebnissen könnten die Sorten Ed und RGT Zunder sein.
Ed: Der aus dänischer Züchtung stammende Futterweizen hatte im ersten Jahr auf beiden Standorten sehr gute Ertragsergebnisse. Die kurze Sorte zeigte sich bisher bei mittlerer Reife als sehr blattgesund. Die Bodendeckungswerte waren eher mäßig, sodass man Ed zum Probeanbau nicht auf den beikrautreichsten Standorten ausprobieren sollte.
RGT Zunder hat sich neben schlechten Bodendeckungswerten dieses Jahr auch durch eine mittelkurze Pflanzenlänge und eine erektophile Blattstellung ausgezeichnet. Neben guten Einstufungen bei den Blattkrankheiten kann auch Note 3 bei Fusarium ein Argument für den Anbau als Futterweizen sein. Ertraglich lag die etwas spätreifere Sorte zur Ernte 2026 auf beiden Standorten auf überdurchschnittlichem Niveau.

Für den Anbau empfohlene Qualitätsweizen

Grannosos ist von allen Sorten diejenige, die am sichersten hohe Feuchtklebergehalte erzielt. Dies ist allerdings auf maritimen und ertragsstarken Standorten auch keine Garantie, Backqualität zu erreichen. In puncto Ertrag muss man beim Grannosos deutlich Abstriche in Kauf nehmen. Über viele Standorte und Jahre liegt die Sorte bei 87 Relativertrag. Die Ökozüchtung zeichnet sich ansonsten durch hohe Bodendeckung und Pflanzenlänge sowie eine planophile Blattstellung aus. Auch bei den Blattkrankheiten ist die Sorte durchweg gesund.
Wendelin drischt nach vielen Jahren weiterhin auf stabilem Niveau. Die Sorte hat auf dem Standort Lundsgaard 2026 sogar ein besonders gutes Ertragsergebnis erzielt. Wendelin durch neuere Sorten zu ersetzen, wird teilweise aufgrund des höheren Braunrostbefalls überlegt. Braunrost auf ertragsrelevantem Niveau war bisher auf den schleswig-holsteinischen Standorten bei der Sorte kein Thema. Bei guten betrieblichen Erfahrungen kann Wendelin weiterhin empfohlen werden.
Montalbano kommt von den Qualitäten nahe an Wendelin heran, liegt aber deutlich unter den Top-Qualitätssorten wie Grannosos oder Castado. Im Ertrag erzielt die Sorte im Vergleich der Qualitätssorten mittlere Erträge ohne starke Ausschläge nach unten. Die sonstigen agronomischen Eigenschaften sind eher durchwachsen. Bodendeckungsgrade und Massenbildung sind bei kurzer bis mittlerer Pflanzenlänge und mittelspäter Reife deutlich unterdurchschnittlich.
Vinzenz tut sich innerhalb der Qualitätsweizen positiv durch hohe Erträge hervor, ist aber als am wackeligsten einzuschätzen, was das Erreichen ausreichender Feuchtklebergehalte betrifft. Auf die meisten schleswig-holsteinischen Standorte passt die Sorte daher eher nicht. Möglichkeiten zur Versorgung mit Stickstoff sollten vorhanden sein. Die lange Sorte besticht durch ihre guten Bodendeckungs- und Massebildungswerte und ist außerdem blattgesund bei guter Fusariumeinstufung. Vinzenz neigt leicht zu Lager.

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Tabelle 4: Sorteneigenschaften der 2026er Prüfsorten im Öko Landessortenversuch Winterweizen

Sorteneigenschaften Ökowinterweizen											
Einschätzung (mehrjährige Daten sofern vorhanden)											
Sorte	**Boden-bedeckung Herbst**	**Boden-bedeckung März**	**Massen-bildung zum Schossen**	**Haltung des Fahnenblattes**	**Pflanzen-länge**	**Note Gelbrost BSA***	**Anfälligkeit gegenüber Braunrost**	**Anfälligkeit gegenüber Blattseptoria**	**Note Ährenfusa-rium BSA***	**Reife**	**Note Lager BSA***
Wendelin	o	o -	o -	planophil	lang	3	mittel-hoch	gering-mittel	3	spät	3
Grannosos	o +	o +	o +	planophil	sehr lang	3	gering	gering	3	mittel	4
Castado	+	+	+	erektophil	lang	2	mittel	gering-mittel	3	früh-mittel	5
Axaro	o +	o +	+	planophil	mittel	4	gering	mittel	6	früh	5
Montalbano	-	-	o -	mittel	kurz-mittel	4	mittel	mittel	-	mittel-spät	3
Vinzenz	o +	o	+	eher planophil	sehr lang	2	gering	mittel	3	mittel	5
Criterio*	o +	o	o +	planophil	lang	3	gering	mittel-hoch	3	spät	5
Roderik	o	o +	o	planophil	sehr lang	4	gering-mittel	mittel-hoch	4	mittel	5
RGT Dello	-	o -	o -	eher erektophil	mittel	3	gering-mittel	gering-mittel	5	spät	3
Exsal	+	o	o	mittel	kurz	4	mittel	gering-mittel	3	mittel	3
Ambientus	o +	o +	o	eher erektophil	kurz	3	gering-mittel	mittel	4	mittel	6
Ernestus	o -	-	-	mittel	kurz-mittel	1	gering-mittel	mittel	4	früh-mittel	3
Ed*	o -	o -	o -	mittel	kurz	2	gering	mittel	4	mittel	3
RGT Zunder*	o -	o	-	erektophil	kurz-mittel	3	gering	gering-mittel	3	mittel-spät	3

**aufgrund zu geringen Befalls bzw. nicht aufgetretenem Lager sind statt eigener Bonituren die Noten laut Liste des Bundessortenamtes abgedruckt. Für die Sorten Ernestus, Criterio und Axaro gibt es nur Züchterangaben. Die Sorten Exsal und Ambientus stehen nur in der konventionellen Liste.*



Bild: Es gibt Momente wo sich die Unterschiede zwischen den Sorten was die Bodenbedeckung und Massenentwicklung betrifft besonders eindrucksvoll zeigen. Wie hier am 9. April im Landessortenversuch für Ökowinterweizen in Futterkamp. Rechts im Bild zu sehen ist die Sorte Vinzenz und links im Bild die Sorte ED.

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.